

Pressemitteilung vom 5. Mai 2020

Wir suchen Germany's Power People 2021 – jetzt bewerben!

Der beliebte Handwerkercontest „Germany's Power People“ mit der Wahl „Miss und Mister Handwerk 2021“ startet in die nächste Runde. Mit einem neuen Konzept sind Handwerker*innen ab sofort aufgerufen, die schöne und emotionale Seite des Handwerks zu zeigen. Egal, ob Auszubildender, Geselle, Meister oder Betriebsinhaber.

Damit es auch in der 11. Staffel aufregend bleibt, hat das Deutsche Handwerksblatt mit seinen Partnern, der SIGNAL IDUNA Gruppe und der IKK classic, die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs aufgefrischt und auf einen neuen, noch spannenderen Modus gebracht. Was sich alles ändert, erklärt Claudia Stemick. „Zunächst einmal: Wir werden die Botschafter des Handwerks im Vorfeld länger medial bis zur Wahl in München begleiten. So können wir die Anwärter auf den Titel wesentlich authentischer vorstellen“, sagt die Projektleiterin des Wettbewerbs „Germany's Power People“ über die Neuausrichtung.

Zukünftig wird es auch kein zentrales Fotoshooting für 32 Kandidaten*innen in Düsseldorf geben, denn: „Germany's Power People“ geht on Tour. Nach dem Voting und der Juryauswahl werden es nur noch zwölf Handwerker*innen sein, die bei einem Fotoshooting mit #stolz die Attraktivität ihres Handwerksberufs zeigen. Schauplatz der Aufnahmen ist dann das tägliche Umfeld in ihrer Werkstatt, Baustelle oder Backstube. „Für die Bewerber wird es etwas schwieriger werden, die Finalrunde in München zu erreichen. Was aber den Anreiz, es zu schaffen, durchaus erhöht“, zeigt sich Claudia Stemick überzeugt, dass es jetzt beim Rennen um den Titel noch interessanter wird.

Gleichzeitig betont sie, dass „Germany's Power People 2021“ trotz Corona durchgeführt werden soll. Aufgrund der Situation könnte es aber Abweichungen geben. „Wenn für einen Betrieb das Fotoshooting vor Ort unpassend ist, stellen wir den Bewerbern für die Fotoaufnahmen an unserem Firmensitz in Düsseldorf eine passende Arbeitsatmosphäre zur Verfügung.“

Das Design des Handwerkskalenders erhält zudem einen frischen Anstrich. Und statt jeweils zwölf sind es ab 2021 sechs Handwerkerinnen und sechs Handwerker, die im Kalender 2021 vorgestellt werden. Ergänzt mit zahlreichen Storys und Fakten über das jeweilige Model des Monats. Mit der Veröffentlichung des Kalenders stehen parallel die Kandidaten*innen für die Wahl „Miss und Mister Handwerk 2021“ in München fest.

Die Bewerbungsphase für den 11. Wettbewerb „Germany’s Power People“ endet am 30. Juli. Das Voting ist noch bis zum 4. August, 12 Uhr, möglich. Aus dem Voting ergibt sich ein Stimmungsbarometer. Es ist die erste Richtlinie für die Jury bei der Auswahl der Handwerker*innen, die eine Einladung zum Fotoshooting erhalten.

Und so geht’s weiter: Die Kalenderstars 2021 starten mit einem 2. Voting Ende des Jahres ins Rennen um den begehrten Titel „Miss und Mister Handwerk“. Die Wahl findet im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse in München voraussichtlich am 10. März 2021 statt.

www.germanyspowerpeople.de

Kontakt:

Deutsches Handwerksblatt

Claudia Stemick

Projektleitung

Auf’m Tetelberg 7

40221 Düsseldorf

Telefon: 0211/390 98 60

E-Mail: stemick@verlagsanstalt-handwerk.de

Brigitte Klefisch

Presse

Auf’m Tetelberg 7

40221 Düsseldorf

Telefon: 0211/390 98 55

E-Mail: klefisch@handwerksblatt.de

Das Handwerk. Die Wirtschaftsmacht. Von Nebenan.

Das Handwerk ist der vielseitigste Wirtschaftsbereich Deutschlands und bildet mit seinen kleinen und mittleren Betrieben das Kernstück der deutschen Wirtschaft. Rund 1.000.000 Betriebe sind in die Handwerksrollen und in das Verzeichnis des handwerksähnlichen Gewerbes eingetragen. Dort arbeiten rund 5,53 Millionen Menschen, ca. 368.000 Lehrlinge erhalten dort eine qualifizierte Ausbildung. Damit sind 12,4 Prozent aller Erwerbstätigen und 27,8 Prozent aller Auszubildenden in Deutschland im Handwerk tätig. Im Jahr 2018 erreichte der Umsatz im Handwerk rund 612 Milliarden Euro (ohne MwSt).

Quelle: ZDH